

---

Subject: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Solaris](#) on Fri, 20 Mar 2015 17:53:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Abend allerseits. Ich lese schon seit ungefähr 3 Jahren hier mit, seit ich beginnende Geheimratsecken bei mir festgestellt habe, aber habe bis jetzt noch keine Notwendigkeit darin gesehen mich zu registrieren. Mittlerweile bin ich knapp 28 Jahre alt und denke darüber nach mit Fin anzufangen, dass ich mir kürzlich vom Arzt habe verschreiben lassen.

Zu meiner genetischen Prädisposition zur AGA: Mein Vater war mit 40 beinah völlig kahl, meine beiden Grossväter mütterlicher- und väterlicherseits sind hingegen immer noch mit reichlich vollen Haaren gesegnet. AGA ist also nicht zwingend prävalent in meiner Ahnenreihe.

Mein Problem ist, dass ich schon längere Zeit mit Fin liebäugle, mich aber bisher nicht dazu durchringen konnte, damit anzufangen, nicht zuletzt deswegen weil ich aufgrund einer anderen Erkrankung sowieso schon tägliche Medikamente einnehmen muss.

Deshalb habe ich bisher beschlossen gehabt, den Haarstatus zunächst einmal fotografisch zu dokumentieren und gegebenenfalls mit Fin zu intervenieren. Besonders im Vergleich zum letzten Jahr ist mir dabei eine Verschlechterung an der Front aufgefallen, besonders an den Geheimratsecken ( am Oberkopf ist noch alles dicht und ich habe keinerlei Ausdünnung festgestellt)

und deshalb stellt sich nun die Frage ob es nun Zeit ist mit Fin zu beginnen, um den Haarstatus zu festigen, da ja

hier im Forum allgemeiner Konsens zu sein scheint mit Fin lieber früh als zu spät zu beginnen.

Meine Frage ist also, ob es ratsam ist jetzt

schon (trotz den vergleichsweise kleinen Geheimratsecken) mit Fin zu beginnen oder weiter zu beobachten.

Vielen Dank im voraus für eure Hilfe.

---

### File Attachments

1) [2014-1.JPG](#), downloaded 534 times



2) [2014-2.JPG](#), downloaded 411 times



3) [2015-1.jpg](#), downloaded 359 times



Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Solaris](#) on Fri, 20 Mar 2015 17:54:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

### File Attachments

---

1) [2015-2.jpg](#), downloaded 321 times



2) [2015-3.jpg](#), downloaded 291 times



---

---



Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Glatze94](#) on Fri, 20 Mar 2015 18:30:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fin alle 3 Tage 1,25 mg 3on / 1 off...

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [hairypotter01](#) on Fri, 20 Mar 2015 20:03:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Finde deinen Status mit 28 ziemlich gut, also kein Grund zur Sorge.

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 20 Mar 2015 21:31:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn du jetzt erst Anfang 20 wärst, würde ich mir Sorgen machen, aber mit Ende 20 noch so einen guten Status zu haben, deutet ja eher auf eine langsame und milde AGA hin. Wenn sich die GHE in schnellem Tempo weiter reinfressen, würde ich mit einer niedrigen Dosis starten. Aber Fin wird dir dann auch die GHE nicht wieder auffüllen, sondern im Optimalfall im selben Status halten.

PS: Irgendwie sehe ich auf deinen Fotos nur in deiner linken GHE (von dir aus gesehen) eine Ausdünnung...

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Solaris](#) on Fri, 20 Mar 2015 21:43:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zunächst mal Danke für die Antworten.

Pandemonium schrieb am Fri, 20 March 2015 22:31 Wenn du jetzt erst Anfang 20 wärst, würde ich mir Sorgen machen, aber mit Ende 20 noch so einen guten Status zu haben, deutet ja eher auf eine langsame und milde AGA hin. Wenn sich die GHE in schnellem Tempo weiter reinfressen, würde ich mit einer niedrigen Dosis starten. Aber Fin wird dir dann auch die GHE nicht wieder auffüllen, sondern im Optimalfall im selben Status halten.

Die GHE stören mich eigentlich auch gar nicht allzu sehr. Ich möchte nur nicht wie mein Vater mit 40 kahl sein und deshalb rechtzeitig handeln. Ich denke ich werde die 1,25 mg 3on / 1 off Dosis dann einmal ausprobieren.

Pandemonium schrieb am Fri, 20 March 2015 22:31 PS: Irgendwie sehe ich auf deinen Fotos nur in deiner linken GHE (von dir aus gesehen) eine Ausdünnung...  
Ja finde auch, dass die linke GHE stärker ausgeprägt ist als auf der anderen Seite.

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 20 Mar 2015 21:55:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Solaris schrieb am Fri, 20 March 2015 22:43 Die GHE stören mich eigentlich auch gar nicht allzu sehr. Ich möchte nur nicht wie mein Vater mit 40 kahl sein und deshalb rechtzeitig handeln. Ich denke ich werde die 1,25 mg 3on / 1 off Dosis dann einmal ausprobieren.[...]

Dann brauchst du aber eigentlich erst handeln, wenn sich abzeichnet, dass überhaupt andere Bereiche als die GHE betroffen sind. Z.B. wenn der Wirbel langsam größer wird, würde ich dann beginnen. Das könntest du dann anhand deiner Fotos feststellen.

Pandemonium schrieb am Fri, 20 March 2015 22:31 Ja finde auch, dass die linke GHE stärker ausgeprägt ist als auf der anderen Seite.  
Bei mir ist es die Rechte, das ist öfter zu beobachten, dass AGA nicht symmetrisch verläuft.

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Solaris](#) on Fri, 20 Mar 2015 22:28:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Pandemonium schrieb am Fri, 20 March 2015 22:31 Ja finde auch, dass die linke GHE stärker ausgeprägt ist als auf der anderen Seite.

Beschreibt AGA eigentlich nur die vollendete Glatzenbildung oder jede form von "receding hairline" selbst wenn es nicht zu einer Lichtung des Oberkopfes kommt, wie beispielsweise bei Ewan McGregor der schon früh NW 2 war, aber seit 20 Jahren in diesem Status verbleibt?

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 20 Mar 2015 22:32:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Solaris schrieb am Fri, 20 March 2015 23:28 Beschreibt AGA eigentlich nur die vollendete Glatzenbildung oder jede form von "receding hairline" selbst wenn es nicht zu einer Lichtung des Oberkopfes kommt, wie beispielsweise bei Ewan McGregor der schon früh NW 2 war, aber seit 20 Jahren in diesem Status verbleibt?  
Sobald etwas ins Norwood-Schema passt, spricht man von AGA.

Edit: Oder ins Ludwig-Schema.

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage  
Posted by [Linkz](#) on Sat, 21 Mar 2015 12:54:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also das ist mal einer der sehr,sehr wenigen Fälle wo sogar ich keinerlei AGA erkennen kann!

Du hast eine sogenannte "Mature - Hairline", wie sie viele (fast alle) Männer aufweisen. Erinnert mich stark an meinen jüngeren Bruder.

Bei ihm sieht es identisch aus und er hat zu 99% nicht dieses Pech mit der AGA gehabt wie ich. Auch sieht der Rest total kräftig und dicht aus, sogar im nassen Zustand. Kann da in der Front auch absolut keine Miniaturisierungen erkennen. Hast tolles Haar!

Nimm kein Finasterid/Dutasterid, und schon gar kein Minoxidil, damit handelst dir nur Ärger ein. Ketoconazol Shampoo könntest rein präventiv anwenden, falls du unbedingt was machen willst und dich dann wohler fühlst. Wirkt leicht antiandrogen und hat so gut wie keine Nebenwirkungen.

Ansonsten kann ich dir nur raten: vergiss das Forum hier, beobachte deinen Status (aber auch nicht zu genau) und genieße dein Leben!

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage

Posted by [Solaris](#) on Sat, 21 Mar 2015 15:31:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Linkz schrieb am Sat, 21 March 2015 13:54 Also das ist mal einer der sehr, sehr wenigen Fälle wo sogar ich keinerlei AGA erkennen kann!

Du hast eine sogenannte "Mature - Hairline", wie sie viele (fast alle) Männer aufweisen. Erinnert mich stark an meinen jüngeren Bruder.

Bei ihm sieht es identisch aus und er hat zu 99% nicht dieses Pech mit der AGA gehabt wie ich. Auch sieht der Rest total kräftig und dicht aus, sogar im nassen Zustand. Kann da in der Front auch absolut keine Miniaturisierungen erkennen. Hast tolles Haar!

Nimm kein Finasterid/Dutasterid, und schon gar kein Minoxidil, damit handelst dir nur Ärger ein. Shampoo könntest rein präventiv anwenden, falls du unbedingt was machen willst und dich dann wohler fühlst. Wirkt leicht antiandrogen und hat so gut wie keine Nebenwirkungen.

Ansonsten kann ich dir nur raten: vergiss das Forum hier, beobachte deinen Status (aber auch nicht zu genau) und genieße dein Leben!

Vielen Dank für deine Einschätzung. Ich werde dann wohl deinem und Pandemoniums Rat folgen und weiterhin die Augen offen halten und beobachten, aber noch nicht medikamentös eingreifen (Wobei das Ketoconazol Shampoo sich nicht uninteressant anhört).

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage

Posted by [hairypotter01](#) on Sat, 21 Mar 2015 20:52:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Linkz hat dir die völlig richtige Handlungsempfehlung gegeben. Wenn du mit Ende 20 noch so "gut ausschaust", dann sehe ich da ehrlich gesagt auch eher weniger das Risiko, dass du bald bald wirst. Also finger weg von diesem Forum und statt FIN oder sowas würde ich bei dir eher in Richtung HT als mögliche zukünftige Behandlungsoption gucken (bei zunehmender Unzufriedenheit). Du bist aus dem radikalen AGA Alter schlichtweg raus. Da würde ich keine

Geschütze a la FIN mehr auffahren wollen. Langzeittherapie-Option HT sehe ich da.

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage

Posted by [Solaris](#) on Sat, 21 Mar 2015 21:45:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hairypotter01 schrieb am Sat, 21 March 2015 21:52 Linkz hat dir die völlig richtige Handlungsempfehlung gegeben. Wenn du mit Ende 20 noch so "gut ausschaust", dann sehe ich da ehrlich gesagt auch eher weniger das Risiko, dass du bald bald wirst. Also finger weg von diesem Forum und statt FIN oder sowas würde ich bei dir eher in Richtung HT als mögliche zukünftige Behandlungsoption gucken (bei zunehmender Unzufriedenheit). Du bist aus dem radikalen AGA Alter schlichtweg raus. Da würde ich keine Geschütze a la FIN mehr auffahren wollen. Langzeittherapie-Option HT sehe ich da.

Danke für deine Antwort. Ich habe immer gedacht, dass eine HT ( falls ich mich irgendwann dazu entschliessen sollte) sowieso auch automatisch die Einnahme von Fin mit sich bringt, bzw. dass man es dann zum Erhalt des Resultats verschrieben bekommt.

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage

Posted by [hairypotter01](#) on Sun, 22 Mar 2015 12:38:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn du dir die GHE zupflasterst durch HT, kann es eben sein, dass die GHE mit der Zeit noch mehr zurückweichen und dort ein Loch entsteht. Deshalb wird FIN verschrieben, um den status quo zu erhalten. Es sind aber meiner Meinung nach schon echt gute Resultate selbst bei Halbglatzenträgern zu verzeichnen. Würde das Donormäßig so anpeilen, dass man immer noch genug Sicherheitsbestand hat, um das womöglich zurückweichende Haar wieder zu kompensieren.

Bei dir sieht der "Haarausfall", wenn er denn da ist, aber relativ stabil aus. Da kann man selbst mit HT irgendwie nen Bogen um FIN machen, sei es dass du ab und zu mal für n paar 100 Grafts dir nen Termin holst. Es gibt bereits solche Möglichkeiten!!

---

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage

Posted by [Tom10](#) on Sun, 22 Mar 2015 13:53:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

- Von GHE ist so gut wie nix zu sehen. Ich glaub bei dir liegt der Hund woanders begraben
- Anstatt froh zu sein dass du nicht nach deinem Vater kommst, machst du dir Sorgen wegen etwas was kaum oder überhaupt nicht vorhanden ist :
- Selbst wenn du mal GHE bekommem würdest, wo wäre das Problem?

Du hast ansonsten dichtes Haar und gehst auf die 30 zu. Frauen stehen ohnehin darauf und wollen nicht diese bubenhaften NW0 .

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage

Posted by [Tom10](#) on Sun, 22 Mar 2015 13:58:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hairypotter01 schrieb am Sun, 22 March 2015 13:38 Wenn du dir die GHE zupflasterst durch HT, kann es eben sein, dass die GHE mit der Zeit noch mehr zurückweichen und dort ein Loch entsteht. Deshalb wird FIN verschrieben, um den status quo zu erhalten. Es sind aber meiner Meinung nach schon echt gute Resultate selbst bei Halbglatzenträgern zu verzeichnen. Würde das Donormäßig so anpeilen, dass man immer noch genug Sicherheitsbestand hat, um das womöglich zurückweichende Haar wieder zu kompensieren.

Bei dir sieht der "Haarausfall", wenn er denn da ist, aber relativ stabil aus. Da kann man selbst mit HT irgendwie nen Bogen um FIN machen, sei es dass du ab und zu mal für n paar 100 Grafts dir nen Termin holst. Es gibt bereits solche Möglichkeiten!!

Das was du schreibst ist schon richtig.

Nur bei dem Status von Fin oder HT zu reden ist doch objektiv gesehen totaler Quatsch.

---

Subject: Aw: Vorstellung und auch direkt mal eine Frage

Posted by [cyclonus](#) on Mon, 23 Mar 2015 09:24:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn es sich wirklich merklich verschlechtert (auch wenig), würde ich mit Fin anfangen. Man verliert normalerweise ja auch Haar in den Regionen, wo noch keine wirklichen Lücken zu erkennen sind. Und was einmal weg ist, ist schwer zurückzuholen. Fin hilft vielleicht nicht viel in den GHE, verhindert aber doch bei den meisten, dass diese größer werden.

Aktuell sieht dein Status natürlich wirklich noch gut aus. Wenn er aber schonmal besser war und sich nur langsam verschlechtert, wirst du vielleicht nie den Punkt erreichen, wo du dir selbst sagst "Jetzt Fin", weil der HA einfach vor sich hin schleicht. Fin taugt proaktiv leider noch am meisten.

Solaris schrieb am Fri, 20 March 2015 23:28 Pandemonium schrieb am Fri, 20 March 2015 22:31 Ja finde auch, dass die linke GHE stärker ausgeprägt ist als auf der anderen Seite.

Beschreibt AGA eigentlich nur die vollendete Glatzenbildung oder jede form von "receding hairline" selbst wenn es nicht zu einer Lichtung des Oberkopfes kommt, wie beispielsweise bei Ewan McGregor der schon früh NW 2 war, aber seit 20 Jahren in diesem Status verbleibt?

Der wird schon sein Fin einwerfen, ansonsten ist es doch EXTREM selten, dass man seinen mäßigen Status über die Jahre so gut hält. Gibt wirklich langsame Fälle der AGA, bißchen was verlieren aber doch auch die mit der "mature hairline" meist über die Jahre.

---